

Vortheilhafte Offerte. [2090.]

Eine vollständige Geschichte des deutsch-franz. Krieges von 1870/71 mit vielen Karten und Abbildungen etc. etc., von der gesammten Presse als eine der besten und vollständigsten empfohlen, wird unter dem Herstellungspreise, jedoch nicht unter 500 Exemplaren offerirt.

[2091.] Ich beabsichtige, an die Aerzte des Deutschen Reiches einen Prospect zu versenden, um sie zum Beitritt zu meinem Journalzirkel, der jetzt über ein halbes Tausend Abonnenten zählt, aufzufordern.

Berlin, Januar 1872. Hermann Hengst (W. Adolf & Co.) 58 Unter den Linden.

Vergriffen.

[2092.] Dr. C. Ploetz, Schlüssel zu dem Elementarbuch und zu der Schulgrammatik ist vergriffen; wann die zweite Auflage erscheint, kann ich jetzt noch nicht bestimmen angeben. Berlin. F. A. Herbig.

Empfehlungs-Anzeige.

[2093.] Buchhändlerisches Stellen- und Geschäfts-Vermittelungs-Bureau von Wilh. Röhl in Leipzig.

[2094.] Giligst gesucht werden: Clichés über Baustyle, Aesthetik, Zoologie und Anatomie der Pflanzen. Gef. umgehende Offerten durch die Bed'sche Universitäts-Buchhandlung (A. Hilder), Wien, Rothehumstrasse 15.

[2095.] Correcturen im Altdeut., Franz., Engl., Ital., Span. werden von einem akademisch gebildeten Manne übernommen. Aufträge sub A. R. # 15. durch die Exped. d. Bl.

Buchdruckerei-Verkauf in Halle a/S. [2096.]

Eine seit mehreren Jahren complet und grossartig eingerichtete Buchdruckerei, mit nachweislich vielen Arbeiten, soll mit circa 3000 Thlr. Anzahlung verkauft werden.

[2097.] Ein gutes Kochbuch ist in der Rest-Auflage und mit Verlagsrecht zu verkaufen. Näheres durch Herrn C. A. Haendel in Leipzig.

[2098.] Verleger in- und ausländischer pädagogischer Zeitschriften werden ersucht, eine Probenummer direct per Post unter Kreuzband zu senden an

Carl Merhoff's Verlag in München.

Baar nur mit 40%.

[2099.] Von heute ab liefern wir in unsern Verlag bis auf Weiteres nicht mehr mit 50 sondern nur 40% baar, in Rechnung 33 1/3%. Freieremplare wie bisher.

Achtungsvoll

Leipzig, den 2. Januar 1872.

Verlagsanstalt.

Post-Verlangzettel

[2100.] nach der Verordnung des Generalpostamts vom 15. October a. c. fertigt billigst mit Firma und sonstigen gewünschten Notizen die

Buchdruckerei von Oskar Leiner in Leipzig.

[2101.] Den Herren Prinzipalen zur gef. Nachricht, dass denselben durch meine Vermittelung von Gehilfen keinerlei Kosten entstehen noch berechnet werden. Leipzig. Wilh. Röhl.

Leipziger Börsen-Course am 17. Januar 1872.

Table with columns for location (e.g., Amsterdam, Augsburg), currency, and exchange rate. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 auf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Leipziger Verleger-Verein. — Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 1935—2101. — Leipziger Börsen-Course am 17. Januar 1872.

Large table listing various publishers and their works, including names like Adersmann, Adler, Hoff & Co., and titles like 'Der Schlüssel', 'Buchhändlerisches Stellen- und Geschäfts-Vermittelungs-Bureau'.

